

digitales Informations- und Wissensmanagement in der Schule

Thomas Odemer^A

^ADISC TU Kaiserslautern

Keywords: OER, Quellenkritikfähigkeit, LASSWELL-Formel, Medienbildung im Unterricht, CC-Lizenzen

Abstract:

In einer modernen Informationsgesellschaft ist es unerlässlich Quellen dynamisch und ortsunabhängig nutzen und bearbeiten zu können. Jedoch stellt sich die Frage ‚welchen Vorteil Wissen in digitalisierter Form gegenüber herkömmlichen Quellen hat‘ und ‚wie dieses Wissen qualitativ in Bildungseinrichtungen von Schüler*innen genutzt werden kann‘. OER's (Open Educational Resources) stellen eine Antwort auf ortsunabhängige und dynamische Nutzung und Bearbeitung dar. OER's funktionieren nach dem Wikipediaprinzip¹ und haben damit den Vorteil der Vernetzung. Materialien von anderen Lehrer*innen können beliebig genutzt, verändert und ebenfalls zur Verfügung gestellt werden. Allerdings ist dabei die Frage nach der Qualität der Materialien sowie den rechtlichen Rahmenbedingungen unbedingt zu beachten.

Um Schüler*innen die notwendige Kompetenz der Quellenkritikfähigkeit mitzugeben muss dieses Thema bereits in der Schule diskutiert werden. Eine mögliche Grundlage hierfür stellt die LASSWELL-Formel² dar. Diese ist ein Leitfaden zur Analyse einer Quelle. *Wer*, sagt *was*, zu *wem*, auf welchem *Kanal*, mit welchem *Effekt*, *warum* und *wie*?

Innerhalb des Unterrichts sollte die Quellenkritikfähigkeit integrativ mit den Themen Suchmaschinen, Jugendschutz, Werbung, Such-Algorithmus, Autocomplete Funktion, SEO (Search Engine Optimization), Filterblase, Snippets und Informationskompetenz bearbeitet werden. Insbesondere das Thema Werbung oder Fake News ist hierbei sehr lebensnah in den unteren Klassen der Sekundarstufe 1. Oft haben Schüler*innen in diesem Alter bereits eigene Erfahrung mit Fake News über sie selbst oder eigene Krisen³ aus Werbeinhalten heraus erleben müssen.

¹ Vgl. Bundeszentrale für politische Bildung (2016): OER erklärt- die Grundlagen. URL: <http://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/oer-material-fuer-alle/234954/oer-erklart-die-grundlagen> (zuletzt besucht am 09.12.17)

² Die LASSWELL-Formel stellt für mich persönlich eine neue Art der Quellenkritik dar, welche ist als sehr prägnant und Unterrichtstauglich empfinde.

³ Beispielsweise Streit mit den Eltern oder Fehleinkäufe durch Unerfahrenheit.

Einen Vorschlag für Unterrichtsmaterialien zur Förderung der Medienkompetenz hat die Landeszentrale für Medien und Kommunikation Rheinland-Pfalz erarbeitet. Diese sind abrufbar unter <http://www.klicksafe.de> und kann im Unterricht unter den Bedingungen der Creative-Commons-Lizenz⁴ eingesetzt werden. Als ein Beispiel wird die Frage aufgeworfen ‚ob den im Internet alles wahr ist?‘. Diese Frage ist eine gute Grundlage für eine Diskussion in der Klasse. Schüler*innen sind oftmals schon selbst mit Fakenews in Verbindung gekommen. Manche von Ihnen haben diese Fakenews erkannt, manche nicht. Insbesondere die Auswirkungen von Fakenews könnten hier eine gute Diskussionsgrundlage für den Unterricht darstellen, der zu Motivation am Unterrichtsgegenstand führt.

Allerdings stellen die Materialien an sich nicht den Anspruch vollendet zu sein. Viele Teile sind oftmals nur sehr textlastig oder mit Beispielen ausgestattet. Die Textlastigkeit müsste für einige Schüler*innen in einer heterogenen Schülerschaft angepasst werden, wie zum Beispiel durch zusätzliche Erklärungen von Wörtern oder Piktogrammen statt Textsequenzen. Auch bestimmte Themen sollten an das Interesse der Schülerschaft angepasst werden. Das Thema ‚Paris‘ für eine Langzeituntersuchung zu nehmen würde nur eine bestimmte Gruppe von Schüle*innen ansprechen. Jüngere Kinder könnten zum Beispiel das Thema Fussballweltmeisterschaft nehmen.

Alles in allem stellen die Materialien von klicksafe.de eine Möglichkeit dar für Lehrer*innen das Thema Medienbildung und -kritik im Unterricht, unter den Bedingungen der CC-Lizenzen zu integrieren.

⁴ Die nichtkommerzielle Nutzung bzw. Verbreitung ist unter Angabe der Quelle gestattet. Siehe auch <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>